

Amtliche Sammlung der Gesetze und Verordnungen des Kantons Zug

Zug, 18. Dezember 1981

22. Band Nr. 26

Verordnung über die Gebühren im Strassenverkehr

(Vom 14. Dezember 1981)

Der Regierungsrat,

gestützt auf § 12 des Kantonsratsbeschlusses über Steuern und Gebühren im Motorfahrzeug- und Fahrradverkehr vom 12. September 1968¹⁾,

beschliesst:

I.

Es werden folgende Gebühren erhoben:

A. Gebühren für Führer- und Fahrzeugausweise

- | | | |
|-----|--------------------|----------|
| 1. | Lernfahrausweis | |
| 1.1 | Ausstellung | Fr. 50.— |
| 1.2 | Verlängerung | Fr. 15.— |
| 1.3 | Duplikat | Fr. 20.— |
| 1.4 | Umschreibung | Fr. 15.— |
| 1.5 | Deponierungsgebühr | Fr. 10.— |

¹⁾ GS 19, 469

751.221

2.	Führerausweis	
2.1	Ausstellung	Fr. 35.—
2.2	Umschreibung	Fr. 15.—
2.3	Neue Kategorie	Fr. 15.—
2.4	Duplikat	Fr. 20.—
2.5	Internationaler Führerausweis	Fr. 20.—
2.6	Verlängerung des internationalen Führerausweises	Fr. 15.—
2.7	International Driver's Licence	Fr. 15.—
2.8	Deponierungsgebühr für ausländische Führerausweise	Fr. 15.—
2.9	Führerausweis für Motorfahrradfürher	Fr. 30.—
2.10	Duplikat des Mofa-Führerausweises	Fr. 20.—
3.	Fahrlehrerausweis	
3.1	Ausstellung	Fr. 50.—
3.2	Umschreibung	Fr. 30.—
3.3	Duplikat	Fr. 20.—
4.	Fahrzeugausweis	
4.1	Ausstellung	Fr. 35.—
4.2	Duplikat	Fr. 20.—
4.3	Interimsbewilligung (für 60 Tage)	Fr. 20.—
4.4	Internationaler Zulassungsschein	Fr. 20.—
4.5	Verlängerung des internationalen Zulassungsscheines	Fr. 15.—
4.6	Depönierungsgebühr ausländischer Fahrzeugausweise	Fr. 15.—
4.7	Mofa-Fahrzeugausweis	Fr. 10.—
5.	Ersatzfahrzeug	
5.1	Ausstellung	Fr. 30.—
5.2	Duplikat	Fr. 20.—
5.3	Verlängerung	Fr. 15.—
5.4	Generelle Ersatzbewilligung für 1 Jahr	Fr. 100.—
6.	Wechselschilder (Pauschalgebühr)	
6.1	Motorwagen über 25 km/Std. Höchstgeschwindigkeit	Fr. 50.—
6.2	Übrige Fahrzeuge	Fr. 25.—
7.	Verschiedenes	
7.1	Wiedereinlösung	Fr. 20.—
7.2	Polizeilicher Einzug der Kontrollschilder bzw. des Fahrzeugausweises	Fr. 40.—
7.3	Entzugsverfügung Fahrzeugausweis	Fr. 40.—
7.4	Verspätungszuschlag (Zahlungen)	Fr. 10.—

B. Prüfungsgebühren

8. Die Prüfungsgebühren werden nach dem zeitlichen Aufwand festgesetzt. Der Stundenansatz beträgt:
- | | |
|-------------------------------------|----------|
| a) Führerprüfungen | Fr. 50.— |
| b) Fahrzeugprüfungen und Expertisen | Fr. 60.— |
- 8.1 Die Motorfahrzeugkontrolle setzt die Dauer der Führer- und Fahrzeugprüfungen im Rahmen der interkantonalen Richtlinien fest.
- 8.2 Für Theorieprüfungen sind folgende Gebühren zu entrichten:
- | | |
|--|----------|
| a) Theorieprüfung Kat. A1, B, C1 und F | Fr. 20.— |
| b) Theorieprüfung Kat. G und Mofa | Fr. 10.— |
| c) Zusatztheorie ARV Kat. B1, D1 und C | Fr. 20.— |
| d) Zusatztheorie Technik Kat. C | Fr. 20.— |
| e) Einzeltheorie: Zuschlag alle Kategorien | 100 % |
- 8.3 Bei auswärtigen Prüfungen werden folgende Zuschläge erhoben:
- | | |
|---|----------|
| a) Einzelprüfung | Fr. 20.— |
| b) Gruppenprüfung; zwei oder mehr Fahrzeuge am gleichen Ort | Fr. 10.— |
| c) Kilometerentschädigung bei Expertisen usw. | Fr. —.60 |
- 8.4 Ausfallgebühren
- | | |
|---|-----------|
| a) Bei unentschuldigtem oder zu spät entschuldigtem Fernbleiben von der Prüfung ist die Gebühr für die reservierte Zeit zu entrichten, im Maximum | Fr. 100.— |
| b) Die Gebühr für die Verschiebung einer festgesetzten praktischen Führerprüfung ohne genügende Begründung beträgt | Fr. 10.— |
- 8.5 Fahrzeugprüfungen nach Beanstandungen
- | | |
|---------------------------------|------------------------------|
| a) mit Aufgebot (fester Termin) | Gebühr gemäss zeitl. Aufwand |
| b) ohne Aufgebot (Kurzprüfung) | Fr. 15.— |
- 8.6 Fahrlehrerprüfungen
- | | |
|--|------------------|
| a) Behandlungsgebühr | Fr. 80.— |
| b) Vorprüfung | Fr. 200.— |
| c) Wiederholung eines Teils | Fr. 120.— |
| d) Hauptprüfung | Fr. 520.— |
| e) Wiederholung, Zwischenprüfung, Kontrollprüfung, Ergänzungsprüfung, pro Fachgruppe | Fr. 120.— |
| | (max. Fr. 520.—) |

751.221

C. Bewilligungen allgemeiner Art

9.0	Tagesbewilligung für 1 Tag	Fr. 20.—
	Tagesbewilligung für jeden weiteren Tag	Fr. 15.—
9.1	Sonntagsfahrbewilligung pauschal	
	a) Einzelbewilligung	Fr. 20.—
	b) Bewilligung für 1 Monat	Fr. 40.—
	c) Bewilligung für 6 Monate	Fr. 100.—
	d) Jahresbewilligung	Fr. 200.—
9.2	Nachtfahrbewilligung pauschal	
	a) Einzelbewilligung	Fr. 20.—
	b) Bewilligung für 1 Monat	Fr. 40.—
	c) Bewilligung für 6 Monate	Fr. 100.—
	d) Jahresbewilligung	Fr. 200.—
9.3	Erteilung eines Kollektivfahrzeugausweises; Prüfung des Gesuches, Besichtigung der Garageeinrichtungen	Fr. 150.—
9.4	Erteilen von Selbstabnahmebewilligungen	
	a) Erstmalige Erteilung der Bewilligung (Prüfung des Gesuches, Kontrolle der Betriebseinrichtungen)	Fr. 200.—
	b) Instruktion des Abnahmepersonals, pro Person	Fr. 20.—
	c) Kontrollgebühr Prüfbericht 13.20 A	Fr. 15.—
9.5	Werkinterner Verkehr, Art. 33 VVV (z. B. Hubstapler, Baustellenfahrzeuge ohne Kontrollschilder usw.)	
	a) Einzelbewilligung pauschal	Fr. 20.—
	b) Dauerbewilligung pauschal	Fr. 100.—
	c) Für Ausnahmefahrzeuge 50 % des Tarifs gemäss Ziffer 11	
9.6	Containertransport, Art. 81 Abs. 3 VRV	
	a) Einzelbewilligung pauschal	Fr. 20.—
	b) Dauerbewilligung pauschal	Fr. 100.—
9.7	Übrige Bewilligungen	
	a) Gewerbliche Verwendung von landw. Fahrzeugen, Art. 90 VRV	
	1. Bewilligung gemäss Art. 90 Abs. 1a	Fr. 20.—
	2. Bewilligung gemäss Art. 90 Abs. 1b	Fr. 100.—
	3. Bewilligung gemäss Art. 90 Abs. 3	gebührenfrei
	b) Ausbildungsbewilligung für Betriebe von Lastwagenführer-Lehrlingen	Fr. 30.—
	c) Erneuerung der Ausbildungsbewilligung	Fr. 15.—

- d) Bewilligung zum Ablegen der Führerprüfung in einem andern Kanton Fr. 20.—
 - e) Bewilligung zum Überlassen der Kollektivschilder gemäss Art. 25 Abs. 3 VVV Fr. 20.—
 - f) für die übrigen, nicht ausdrücklich genannten Bewilligungen bis Fr. 100.—
- 9.8 Medizinische Kontrolluntersuchungen gemäss VZV Fr. 10.—
- 9.9 Arbeits- und Ruhezeitverordnung (ARV)
- a) Bestätigung über Befreiung zur Führung eines Arbeitsbuches Fr. 20.—
 - b) Globalbewilligung Fr. 50.—
 - c) Verlängerung von Pos. a oder b Fr. 20.—
- 9.10 Die Gebühr für die Jahresbewilligung zum Transport von Frischmilch beträgt die Hälfte.
- 9.11 Fahrzeuge des Kantons und der Gemeinden sind von der Entrichtung einer Gebühr für Sonderbewilligungen befreit.

D. Gebühren für Ausnahmefahrzeuge und Ausnahmetransporte

10. Berechnungsgrundlagen
- 10.1 Für Ausnahmefahrzeuge und Ausnahmetransporte, die in mehrfacher Hinsicht die zulässigen Höchstwerte (Länge, Breite, Höhe und Gewicht) überschreiten, ist die höchste Gebühr des in Frage kommenden Ansatzes zu entrichten.
- 10.2 Bei Ausnahme-Anhängerzügen werden für die Berechnung des gebührenpflichtigen Gesamtgewichtes das Gewicht des Anhängers und das Gewicht eines Zugfahrzeuges mit dem zulässigen Höchstwert berücksichtigt.
- 10.3 In der Einzelbewilligung sind im gleichen Streckenverhältnis die Leer- bzw. Rückfahrten innert einem Monat enthalten. Die Grundtaxe wird nur einmal berechnet, die Ausnahmegebühren jedoch auch für den Rücktransport.
- 10.4 Bezieht sich eine Streckendauerbewilligung auf mehrere, nicht zusammenhängende Strecken, so werden die Gebühren für jede bewilligte Strecke erhoben.
- 10.5 Die Gebühr für eine Dauerbewilligung beträgt den 10fachen Betrag einer Einzelbewilligung.

751.221

- 10.6 Für eine Streckendauerbewilligung ist der 20fache Betrag der Einzelbewilligung zu bezahlen.
- 10.7 Bei Pauschalansätzen ist die Ausstellgebühr inbegriffen. Die Bewilligungen sind nur für ein Kalenderjahr gültig.
- 10.8 Die Gebühr wird geschuldet, wenn die gesetzlichen Masse oder Gewichte überschritten werden.
11. Gebühren für Einzelbewilligungen
- 11.1 Die Ausstellgebühr beträgt Fr. 20.—
Die Gebühren für die einzelnen Ausnahmen betragen:
- 11.2 Länge: a) bis 30 m Fr. 10.—
b) über 30 m Fr. 15.—
c) vorderer Überhang über 3 m Fr. 10.—
d) hinterer Überhang über 5 m Fr. 10.—
- 11.3 Breite: a) bis 3 m Fr. 10.—
b) bis 4 m Fr. 20.—
c) über 4 m Fr. 40.—
- 11.4 Höhe: a) bis 4,5 m Fr. 10.—
b) bis 5,0 m Fr. 20.—
c) über 5,0 m Fr. 40.—
- 11.5 Gewichte
- a) Die Grundgebühr für eine Einzelbewilligung zum Überschreiten des zulässigen Gesamtgewichtes beträgt:
bei einem Gesamtgewicht bis 30 t Fr. 30.—
für je weitere angebrochene 10 t Fr. 10.—
- b) Zur Grundgebühr wird ein Achslastzuschlag erhoben von:
- | | | |
|-----------|----------------------------------|-----------------------|
| über 10 t | bis 12 t Achslast (nur Anhänger) | 50 % der Grundgebühr |
| | bis 14 t Achslast | 100 % der Grundgebühr |
| | bis 16 t Achslast | 200 % der Grundgebühr |
| | bis 18 t Achslast | 300 % der Grundgebühr |
| | bis 20 t Achslast | 400 % der Grundgebühr |
| | bis 22 t Achslast | 500 % der Grundgebühr |
- usw.
- 11.6 Landw. Ausnahmefahrzeuge, Art. 48 Abs. 3 BAV
- a) Einzelbewilligung pauschal Fr. 20.—
b) Dauerbewilligung pauschal Fr. 50.—
(Landw. Arbeitskarren oder Arbeitsanhänger)
- 11.7 Raupenfahrzeuge, Art. 6 Abs. 1 BAV
- a) Einzelbewilligung pauschal Fr. 20.—
b) Dauerbewilligung pauschal Fr. 50.—
- 11.8 Duplikate von Einzel- oder Dauerbewilligungen Fr. 15.—

- 11.9 Übrige Sonderbewilligungen
Für die übrigen nicht ausdrücklich genannten Sonderbewilligungen werden ausschliesslich die Ausstellgebühren in Rechnung gestellt.
- 11.10 Die Kosten für den Polizeibegleit werden nach dem Aufwand separat berechnet. Der Stundenansatz beträgt Fr. 50.—

E. Verschiedene Gebühren

12. Administrativmassnahmen
- | | |
|---|----------|
| 12.1 Entzug Führerausweis | Fr. 80.— |
| 12.2 Entzug Lernfahrausweis | Fr. 80.— |
| 12.3 Entzug Lernfahrausweis nach Prüfungsversagen | Fr. 40.— |
| 12.4 Aberkennung ausländischer Führerausweise | Fr. 80.— |
| 12.5 Verweigerung Lernfahrausweis bzw. Führerausweis | Fr. 50.— |
| 12.6 Fahrverbot, Ausweisentzug für Mofafahrer | Fr. 60.— |
| 12.7 Verwarnung | Fr. 50.— |
| 12.8 Verwarnung Mofa | Fr. 30.— |
| 12.9 Wiedererteilung des Lernfahrausweises oder Führerausweises oder Aufhebung des Fahrverbotes | Fr. 80.— |
| 12.10 Wiedererwägungsentscheid, Nichteintretensentscheid | Fr. 50.— |
| 12.11 Andere Administrativverfügungen | Fr. 50.— |
13. Drucksachen
- | | | |
|---|---|------------|
| 13.1 Handbuch (gemäss Bundesvorschrift) | } | Ladenpreis |
| 13.2 Anhang zum Handbuch | | |
| 13.3 Anhang für Kat. B1/C, D/D1 | | |
| 13.4 Strassenverkehrsgesetz | | |
| 13.5 Theoriebuch «Gute Fahrt» | | |
| 13.6 Teilarztzeugnis Kantonsarzt | | |
| 13.7 Richtlinien der VSA | | |
| 13.8 Arbeitsbuch ARV | | |
14. Waagegebühren
- | | |
|-------------------------|----------|
| 14.1 bis 2 000 kg | Fr. 3.— |
| 14.2 2 001 — 4 000 kg | Fr. 5.— |
| 14.3 4 001 — 6 000 kg | Fr. 7.— |
| 14.4 6 001 — 8 000 kg | Fr. 9.— |
| 14.5 8 001 — 10 000 kg | Fr. 11.— |
| 14.6 10 001 — 12 000 kg | Fr. 13.— |
| 14.7 12 001 — 20 000 kg | Fr. 15.— |
| 14.8 20 001 und mehr kg | Fr. 20.— |
- 14.9 Im Zusammenhang mit einer Fahrzeugprüfung sind keine Waagegebühren zu entrichten.

751.221

15.	Kontrollschilder	
15.1	Schilderpaar	Fr. 20.—
15.2	Einzelschilder	Fr. 10.—
15.3	Kontrollmarke, 1 oder 2	Fr. 5.—
15.4	Kennzeichen und Ausweis für Fahrrad	Fr. 1.70
15.5	Kennzeichen oder Schild für Motorfahrrad	Fr. 4.70
15.6	Herstellerschild	Fr. 5.—
15.7	Plombenkappe für Traktoren	Fr. 3.—
15.8	Finderlohn für Kontrollschild (Private)	Fr. 10.—

II.

¹Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1982 in Kraft.

² Die Verordnung über die Gebühren im Motorfahrzeug- und Fahrradverkehr (Motorfahrzeuggebühren-Tarif) vom 20. Juni 1977 ¹⁾ wird aufgehoben.

Zug, den 14. Dezember 1981

Regierungsrat des Kantons Zug

Der Landammann:

A. Scherer

Der Landschreiber:

H. Windlin

¹⁾ GS 21, 39